

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Alemanne. 1931-1945 1943

6 (6.1.1943)

Freiverkauf: 10 Pfennig
Der Zeitung erweist sich...

Der Alemanna

KAMPFBLAU DER NATIONALSOZIALISTEN OBERBADENS

Die größte täglich erscheinende Zeitung Oberbadens



Der amtliche Verkünder für die oberbadischen Behörden

Verlag: Der Alemanna, Verlags- u. Druckerei-G.m.b.H., Freiburg

Verlagsadresse: Bertoldstraße 37, 7800 Freiburg i. Br.

Ganz nutzlos ist das Gas verbrennt, das vordringt unter Topfes Rand!

Jahrgang 1943 - Folge 6

Freiburg i. Br. 6. Januar

Mittwoch-Ausgabe

Deutliche Proteste aus London

De Gaulle als Sprachrohr

Der Wackelkampf in Nordafrika - Um die Exportmöglichkeiten



Drei Typen von Sowjetgefangenen, die die Romänen in den letzten Stützpunktkämpfen machten.

Drahtbericht unseres Korrespondenten in Stockholm, 5. Januar.

Eine schwedische Darstellung aus dem Ausland ist unterrichtet englischer Quelle...

Die schwedische Meinung aus London schließt: In gewissen politischen Kreisen...

Bei der Feststellung und Beurteilung des Gesundheitszustandes unserer deutschen Soldaten im Krieg...

Weißbuch und Bullitt

Sich erklärt zur kriegstreiberischen Rolle der USA in Frankreich

Drahtbericht unseres Korrespondenten in Paris, 5. Januar.

In einer Stellungnahme des französischen Informationsministeriums...

Anfangen von 'P' and 'C' und der 'Bullitt'...

Zwei neue Eichenlaubträger

Der Führer verlieh am 4. Januar 1943 dem Reichsland am Mittelrhein...

Hier läßt die Deutlichkeit in der Tat kaum noch zu wünschen übrig...

Es wird weiter in dem Rufus barocren, unter wech rollen...

Sieg über Kriegskrankheiten

VON REICHSGESUNDHEITSFÜHRER DR. CONTI

Bei der Feststellung und Beurteilung des Gesundheitszustandes unserer deutschen Soldaten...

lands Kraft brechen würde. Mit diesen Tropfen...

Robie sich weiß darauf hin, daß die USA schon 1935 die Sanktionspolitik...

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Im West-Kaufhaus wurde in überfallendem Zugriff ein feindlicher Stützpunkt...

Anhaltende schwere Abwehrkämpfe

Sowjets verloren bei Weiklie Lutz wieder 14 Panzer - Feindliche Stützpunkte in Tunesien genommen

Kaus dem Führerhauptquartier, 5. Januar.

Die Sowjets bei den Kämpfen um Weiklie Lutz wieder dreizehn Panzerkampfwagen...

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 5. Januar.

Der italienische Wehrmachtbericht vom Dienstag gibt u. a. bekannt: Im Wüstengebiet...

Die Dauer und die Härte des Krieges stellen die Kraft des deutschen Volkes gewaltig vor gewaltige Aufgaben...

Sehr große Erfolge beim letzten japanischen Luftangriff

Berlin, 5. Januar.

Am 4. Januar um 4.30 Uhr unternahm japanische Bombenflugzeuge einen Angriff auf die Ruhr- und Aachen-Region...



Ein Einzelkämpfer wird durchbrochen. Der Stützpunkt war vom Feind eingeschlossen worden...

England und Amerika, können wir festhalten, daß auch die Geschichtsströmungen sich nach wie vor in wahren Grenzen halten. Auch hier haben sich unsere weitgehenden vorübergehenden Maßnahmen und die neuesten Erfindungen der medizinischen Wissenschaft und der Chemotherapie glänzend bewährt.

Unsere besondere Sorgfalt hat von vornherein unseren Kindern gegolten und die Sorge für unsere Kinder wird auch in der Zukunft weiter an erster Stelle stehen. Bisher haben wir unsere Kinder nur durch diesen Krieg gebracht.

Wenn wir weiter auf der Wacht bleiben, wenn der einzelne die eigene Pflicht zur Gesundheit noch ernstlich nimmt als bisher und wir die vom Nationalsozialismus erkannten Gesetze des natürlichen Verstandes eines Volkes und die Schwere der Familie hochhalten, wird uns auch die kommende Zeit gesundheitslich nicht entscheidend schädigen können. Unsere Werte und die Angehörigen der Armee sind über sich selbst alle voll bewußt haben, und denen wir Anerkennung und Dankbarkeit zum Ausdruck bringen, werden weiter mehr als ihre Pflicht tun. So wird uns, wenn die Zeit sich über uns verstreicht, der Erfolg weiter beschreiben bleiben.

Wiederholt hat Ludwig Wallbrunn Verfehlungen

Eine bittere Lehre für die Engländer

Abwehrkraft der „liegenden Zeitungen“ der deutschen Jagdwaffe nach wie vor nicht gewachsen

Drahtbericht unserer Berliner Schriftleiterin Dr. Berlin, 5. Januar.

Als in dem Mittagsstunden des 3. Januar ein harter britischer Kampferverband die französische Küste überflog, lösten sich, wie das Oberkommando der Wehrmacht ausdrücklich mitteilt, die besitzenden feindlichen Jagdflugzeuge über dem Meeresspiegel in die Luft auf. Ohne mit den feindlichen Jagdflugzeugen zu kämpfen, sondern nur durch die Luftschiffe, die die feindlichen Jagdflugzeuge über dem Meeresspiegel in die Luft auftrieben, wurde die Wehrmacht durch die feindlichen Jagdflugzeuge in der Luftschiffen über dem Meeresspiegel in die Luft auftrieben.

Die Kameraden, haben nach Meldungen aus neutralen Kreisen bereits von den „liegenden Zeitungen“ der deutschen Jagdwaffe nach wie vor nicht gewachsen. Die Kameraden, haben nach Meldungen aus neutralen Kreisen bereits von den „liegenden Zeitungen“ der deutschen Jagdwaffe nach wie vor nicht gewachsen.

Die Kameraden, haben nach Meldungen aus neutralen Kreisen bereits von den „liegenden Zeitungen“ der deutschen Jagdwaffe nach wie vor nicht gewachsen. Die Kameraden, haben nach Meldungen aus neutralen Kreisen bereits von den „liegenden Zeitungen“ der deutschen Jagdwaffe nach wie vor nicht gewachsen.

Die Ehrenliste der Tapferen

Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberst Hermann von Oepen, Kommandeur eines Panzer-Regiments, und auf Befehl des Oberbefehlshabers der Luftwaffe, Reichsmarschall Göring, an Leutnant Schmidt, Staffelführer in einem Jagdgeschwader.

Portugal und seine Kolonien

Die Kaiserliche portugiesische Kolonialverwaltung hat die Befugnisse der Gouverneure der Kolonien erweitert. Die Kaiserliche portugiesische Kolonialverwaltung hat die Befugnisse der Gouverneure der Kolonien erweitert.

Der Kampf um Belizje Lufi

Der deutsche Stützpunkt schlug alle Angriffe der Sowjets erneut zurück

Berlin, 5. Januar.

Im Dongebiet versuchten die Bolschewiken am 4. Januar an verschiedenen Stellen mit starken Infanterie- und Panzertruppen in deutsche Stellungen einzudringen. Unsere Truppen schlugen jedoch in immer wieder anstrengenden Kämpfen die feindlichen Angriffe zurück. Die deutschen Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück. Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück. Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Neues kurz gemeldet

Der deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück. Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Der deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück. Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Der deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück. Die deutsche Stützpunkte schlugen alle Angriffe der Sowjets erneut zurück.

Noch nicht genug Terror

USA. möchten „Sympathien“ für ihre Truppen in Nordafrika erzwingen

Drahtbericht unserer Korrespondentin O. So. Bern, 5. Januar.

Zum ersten Mal gibt ein amerikanisches Blatt, das „World Telegram“, an, um zu zeigen, daß die amerikanischen Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben. Die amerikanische Presse berichtet, daß die Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben.

Zum ersten Mal gibt ein amerikanisches Blatt, das „World Telegram“, an, um zu zeigen, daß die amerikanischen Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben. Die amerikanische Presse berichtet, daß die Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben.

Zum ersten Mal gibt ein amerikanisches Blatt, das „World Telegram“, an, um zu zeigen, daß die amerikanischen Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben. Die amerikanische Presse berichtet, daß die Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben.

Zum ersten Mal gibt ein amerikanisches Blatt, das „World Telegram“, an, um zu zeigen, daß die amerikanischen Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben. Die amerikanische Presse berichtet, daß die Truppen in Nordafrika keine Sympathien bei der Bevölkerung gefunden haben.

Englische Träume um Bulgarien

Londoner Lügen über die bulgarische Stimmung

Von unserem Korrespondenten Ha. Sofia, 5. Januar.

Zahlreich sind die imaginären Bundesgenossen, auf die die britische Propaganda immer wieder zurückgreift und die immer dann als das große ex machina auftauchen, wenn der anglo-amerikanische Kriegslieger ein diplomatisches irrendes Ende nicht erreichen will. Als Bulgarien sich durch seinen Beitritt zum Antikominternpakt offen zur Achse bekannte, da hatte die Londoner Antikominternzentrale auch sofort einen Bundesgenossen bereit, der ganz allein den neuen Partner der Achse in die Knie zwingen würde. Man nannte ihn in diesem Fall „Opposition der Arbeiterklasse“.

Zahlreich sind die imaginären Bundesgenossen, auf die die britische Propaganda immer wieder zurückgreift und die immer dann als das große ex machina auftauchen, wenn der anglo-amerikanische Kriegslieger ein diplomatisches irrendes Ende nicht erreichen will. Als Bulgarien sich durch seinen Beitritt zum Antikominternpakt offen zur Achse bekannte, da hatte die Londoner Antikominternzentrale auch sofort einen Bundesgenossen bereit, der ganz allein den neuen Partner der Achse in die Knie zwingen würde. Man nannte ihn in diesem Fall „Opposition der Arbeiterklasse“.

Argentinischer Kapitän mußte kein fidesches Bild berichten

Seine fidesches Bild berichten

Wittmoos, 5. Januar.

Der Kapitän des argentinischen Schiffes „Albatros“, Mario Giambrodo, ist mit einem Luftschiff-Flugzeug aus Deutschland kommend in Wittmoos eingetroffen. Sein Schiff war am 1. August von einem deutschen U-Boot versenkt worden. Giambrodo selbst wurde von dem U-Boot übernommen und in Deutschland an Land gebracht. Man habe ihn in Berlin untergebracht, berichtet der argentinische Kapitän, wo er völlig frei in einer Pension gelebt habe. Von den deutschen Behörden und Seelen sei er mit Auszeichnung behandelt worden und könne sich in seiner Weise betätigen. Man habe ihm sofort berichtet, daß alle Mittel der Versorgung seines Schiffes bereitgestellt worden. Seine Mitbringer habe man keine Schwierigkeiten bereitet. Ferner berichtet Giambrodo, daß die Besatzung seines Schiffes durchwegs deutschsprachig war und internationaler Art war und sich nicht nur der deutschen Sprache und Kultur anverwandelt habe, sondern auch der deutschen Kultur anverwandelt habe.

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage. Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage.

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage. Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage.

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage. Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage.

Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage. Die Methoden, mit denen die USA. dem britischen Kapitalismus in Überamerika auszuweichen versuchen, treten offen zutage.

